

An den Vizepräsidenten für Forschung und Transfer

Bericht zur Forschungsprofessur

Der Bericht ist mit einer Länge von max. 10 Seiten (DIN A4, Schrifttyp Arial, Schriftgrad 11) entsprechend der folgenden Gliederung zu strukturieren und so zu gestalten, dass er selbsterklärend ist und eine Beurteilung ohne weitere Recherchen zulässt.

1. Antragsteller*in/ Fachbereich
2. Zeitraum der durchgeführten Forschungsprofessur und des beantragten Vorhabens
3. Höhe der bewilligten Deputatermäßigung
4. Wurde die Forschungsprofessur wie geplant durchgeführt? Wenn nein, warum wurde vom ursprünglichen Plan abgewichen?
5. Wurde das Konzept zur Sicherstellung und Abwicklung der Lehre wie geplant umgesetzt?
6. Welche bestehenden Ressourcen aus dem Hochschulbereich (Mitarbeitende, Sachmittel, Räume) wurden zur Durchführung der Forschungsprofessur benötigt?
7. Welche Ressourcen für den Hochschulbereich konnten neu hinzugewonnen werden? (Mitarbeitende, Sachmittel, Räume)
8. Welchen Beitrag konnte das Forschungsvorhaben leisten?
 - a) Forschungsprofil der Hochschule
 - b) Umsetzung der Transferstrategie für einen mittelfristigen Zeitraum
 - c) Externe/ interne Kooperationszusammenarbeiten ggf. mit Bezug zur Landesinnovationsstrategie
9. Können aus den erzielten Forschungsergebnissen neue Transferformate abgeleitet werden? Wenn ja, welche?
10. Welche Publikationen sind im Rahmen der Forschungsprofessur entstanden Welche Form der Veröffentlichung/Nutzung ist vorgesehen/erfolgt (Fachzeitschrift, Tagung, Vortrag, Vorarbeit für Drittmittelantrag)?
11. Inhaltliche Beschreibung der F+E-Arbeiten (max. 10 Seiten):
 - a) Inhaltliche Beschreibung/Forschungsziele
 - b) Gewählte Vorgehensweise
 - c) Erzielte Ergebnisse
 - d) Ausblick/ Aussagen zur Fortsetzung der Arbeiten